

Im aktuellen Service-Pack erhalten Sie folgende Ergänzungen:

Version 3.9 / SP12
 01.01.2017 Die Version 3.9 / SP12 erhalten Sie als Internet-Update.

Kalkulationsgruppen

Neu in Version 3.9 / SP12
 Die Zuordnung einer Kalkulationsgruppe zu einer Position ermöglicht die individuelle Zuordnung von Aufschlagsätzen zu Positionsgruppen. Neu ist die Vorgabe des Verkaufspreises Lohn pro Stunde für eine Kalkulationsgruppe. Wenn Sie Veränderungen im Verkaufspreis Lohn einer Kalkulationsgruppe vornehmen, wird der Wert auf alle Positionen der Kalkulationsgruppe neu verteilt.

- Aufruf: **Eigenschaften der Ansicht |Tabelle** verpreisen

KG	Zeit	EK Lohn	Aufschl	DB1 Lc	VK Lohn	EK Mat.	Aufschl	DB1 Mat.	VK Mat.
0									
1	158,00	36,34	45,62	16,58	52,92	196,68	6,65	13,07	209,75
2	635,50	376,17	64,87	244,03	620,20	756,63	8,02	60,68	817,31
3	322,00	304,06	79,62	242,09	546,15	867,43	10,23	88,78	956,21
6	347,00	79,81	107,24	85,59	165,40	571,80	16,89	96,55	668,35

Lieferanschrift im Beleg einfügen

Zur besseren Orientierung für Lieferanten, Bauherren, Planer und Mitarbeiter ist die Platzierung der Objektadresse in einem Beleg möglich.

Im Belegvorlauf eingetragene Objektadresse

Die Verwendung der Objektadresse als Lieferanschrift wird hier am Beispiel eines Vortextes ausgeführt. Alternativ kann auch vom Formular aus direkt auf die Felder zugegriffen werden. Das Verfahren kann analog auch auf die Bauleiter-, Kunden- und Mieteradresse angewandt werden.

Adresse	Nr.	Fibu Kto	Anrede	Vorname	Name1	Name2	Strasse	Plz	Ort	Branche	zu Händen
Kunde											
Bauleiter											
▶ Objekt							Wundstraße 11	04288	Leipzig		Herr Müller
Mieter											

	Mark.	Dimer	EP Ät.	Fixed	Pos.	Menge	Einheit	Art.Nr.	Bez. 1
								VORTEXT 1	Unsere zum [BAUFERTIG]
									Lieferanschrift
									Nettobetrag
					01				
		✓	✓		01.001		1 m	0000078	Doppelte Distanzschutzplan

Satz 49: TreelconName

Beschreibung | Textsteuerung | Dimensionen

Pos. Nummer:

Textnummer:

Leerzeile Platzhalter Rechnungstext
 Neue Seite Auflösen Formatiert für Seite

Lieferanschrift

[ObZeile1]
 [ObZeile2]
 [ObZeile3]
 [ObZeile4]
 [ObZeile5]
 [ObZeile6]
 [ObZeile7]

Belegtoolbar

Die Belegtoolbar dient zur zusätzlichen Filterung der Belegpositionsanzeige nach bestimmten Kriterien. So kann z.B. für eine optimale Belegerfassung bis auf die Positionen alles ausgeblendet werden.

Neu: In der erweiterten Toolbar kann jetzt auch auf die Dimensionsbezeichnung, z.B. in GAEB Textergänzungen und alle Tabellenfelder gefiltert werden.

Für umfangreichere Leistungsverzeichnisse kann nach Belegpositionen mit Null-Menge oder Ohne Preis gefiltert werden.

EK Kalk. ändert VK manuelle Positionen
 Sollaufschl. ändert Pos. Vorschau verbinden

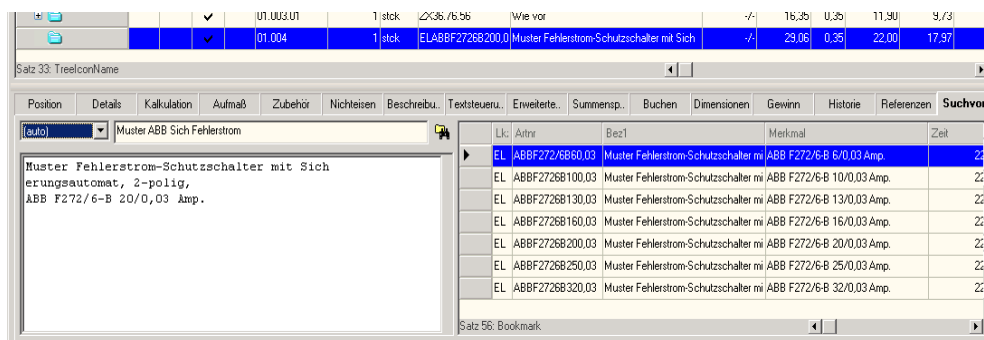
Nur Markierte Alle Satzarten Positionen
 Nur Pos.Ebene Pakete Zubehör

Feld: Dimensi:

Dimension	Dim.Bez.	Field	Value	Dimensi	Bez. 1
	POSNR		(egal)		
	ARTNR		-n.a.-		
	KTXT1		Unsere zum [BAUFERTIG]		Unsere zum [BAUFERTIG]
	MENGE		Lieferanschrift		Lieferanschrift
	VKMAT		Nettobetrag		
	VKLOHN		Doppelte Distanzschutzplan		

Recherche auf Belegpositionsebene

Für die Erstellung, Bearbeitung und Kalkulation von Leistungsverzeichnissen stellen wir Ihnen ein weiteres starkes Werkzeug zur Verfügung. Der Suchvorschlag zerlegt den Text der Position in einzelne Worte, die an die Volltextsuche des Artikelstamms gesendet werden. Es wird auf der rechten Seite des Suchvorschlagfensters die Ergebnisliste angezeigt. Mit einem Doppelklick auf eine gefundene Position werden die Stammdaten für die aktuelle Position übernommen.



Die Funktion ist selbstlernend, d.h. immer wenn eine Stammposition gesucht, gefunden und übernommen wurde, wird automatisch eine Liste mit bevorzugten Suchbegriffen gepflegt. Mit dieser Liste werden die im Text enthaltenen Worte bei späteren Suchen abgeglichen. Ein späterer Suchvorschlag kann dadurch bereits erfolgreiche Treffer bevorzugt behandeln.

Auf Grund des Lernprozesses stellt sich die volle Leistungsfähigkeit erst nach regelmäßiger Benutzung ein. Die Suchvorschlagsliste kann zu Korrekturzwecken im Verwaltungsmenü individuell gepflegt werden.

Das Suchfeld kann auch manuell befüllt werden.

**Wartungs-
modul**

Nur für Kunden mit dem Modul Wartung und Service

In der Turnustabelle kann der Monat verändert werden, indem im Monatsfeld eine Zahl zwischen 1 und 12 eingetragen wird.

In Fenster zur Objektbearbeitung ist jetzt ein Schalter zum Aktualisieren der angezeigten Daten vorhanden. Das ist sinnvoll, wenn von hier aus direkt ein Wartungsauftrag abgearbeitet wird, um anschließend die geänderten Termindaten schneller anzeigen zu können.

Die Berechnung des Wartungsabschlusses, der Turnusanpassung und des nächsten Wartungstermins wurde fehlerbereinigt und vereinheitlicht, d.h. beim Abschließen mit Beleg wird jetzt genauso gerechnet, wie beim beleglosen Abschluss.

Die Turnusanpassung funktioniert nunmehr auch, wenn das Intervall abweichend von zwölf Monaten ist. Sind mehrere Turnusdatensätze mit Kennzeichen groß oder klein vorhanden, wird keine Turnusanpassung mehr ausgeführt.

Das bisherige Verhalten kann in den Wartungsgrunddaten mit den Optionen 5361, 5362 und 5363 wiederhergestellt.

Hier noch einige Anmerkungen zum Weiterschalten des Wartungstermins. Bedingung ist grundsätzlich, dass eine Anlage vorhanden und der Auftrag vom Typ Wartungsanlage ist.

Beim Abschluss eines Wartungsauftrages wird der Termin des Auftrages als Wartungsdatum angenommen, ersatzweise gilt das Datum der nächsten Anlagenwartung, ersatzweise Heute. Von der Einstellung Nr. 9912 abhängig wird danach der Turnus mit dem so ermittelten Wartungsdatum abgeglichen. Danach wird das Datum der nächsten Wartung anhand der Turnustabelle aus dem Wartungsdatum ermittelt.

Vor Version 3.9/SP12 wurde beim Abschluss mit Beleg abweichend gerechnet. Das bisherige Verhalten kann auch über die Option Nr. 9912 wieder aktiviert werden. Das Wartungsdatum wurde mit dem Auftragstermin gleichgesetzt und optional der Turnus neu mit diesem Datum abgeglichen. War kein Termin eingetragen ermittelte sich das Wartungsdatum aus dem Datum der nächsten Wartung. Das Datum der nächsten Wartung wurde anhand der Turnustabelle aus dem Wartungsdatum ermittelt.

Zum Anpassen des Wartungsturnus werden alle Sätze der Turnustabelle, die das Kennzeichen große oder kleine Wartung haben durchlaufen und jeweils berechnet, welcher Wartungstermin sich als nächstes ergäbe. Der kleinste dieser Werte wird als Datum der nächsten Wartung genommen.



Sonstiges

Das Kennzeichen „MWst. kaufmännisch“ wird jetzt korrekt aus dem Firmenstamm übernommen.

Beim Excelexport wird jetzt an Stelle des Wertes das Kommentarfeld für die Dimensionen "HERST VK" und "TYP VK" ausgegeben.

Die Einstellung für die Bestellfrist (7211) ist jetzt in den Bereichsdaten auf der Karte Schnittstellen zugänglich.

Zur Vorbelegung der Texte neuer Positionen und Pakete im LV kann in den Bereichsdaten eine Langtextnummer, Optionen 5348 und 5349, hinterlegt werden.

5341: Profildateiname	<input type="text"/>
5348: Std. Positionstext	<input type="text" value="88/0815"/> 
5349: Std. Pakettext	<input type="text" value="88"/> 
<input type="checkbox"/> 7055: Belege niemals zu Material- oder Lieferschein verarbeiten	
<input type="checkbox"/> 7056: Belege niemals zu Reservebelg verarbeiten	

Der Druck der Umsatzsteuervoranmeldung für 2017 ist implementiert.